

# Amtliches Kreisblatt

## für den Kreis Freystadt

Schriftleitung: Landratsamt Freystadt. — Druck und Verlag von Rudolf Geisler, Freystadt. — Postcheckkonto Breslau Nr. 1822  
 Bezugspreis monatlich 35 Goldpfennig. — Insertionspreis: die 4gespalt. Millimeter-Höhe 5 Goldpfennig, die 2gespaltene Millimeter  
 Höhe im amtlichen Teil 10 und im Restmetell 20 Goldpfg.

Nr. 84

Sonnabend, den 28. November

1931

225.

### Mindestdeckgelder.

Die landwirtschaftliche Kreiscommission hat im Interesse der Förderung der Tierzucht für die Erhebung von Deckgeldern folgende Richtlinien aufgestellt:

1. für Bullen 2 bis 3, — RM. für den ersten Sprung und 1, — RM. für jeden weiteren Sprung
2. für Eber 4, — RM.
3. für Ziegenböcke 0,75 RM.

Die Deckgelder sind in Anbetracht der schwierigen Wirtschaftslage so niedrig als möglich gehalten worden, müssen aber erhoben werden, damit den Stationshaltern, insbesondere den Vereinshaltern ermöglicht wird, gute Vatertiere anzuschaffen und zu unterhalten. Durch die Haltung von guten Vatertieren kann der erst begonnene Aufbau der Tierzucht nur gefördert werden.

Dabei wird noch besonders darauf hingewiesen, daß zum Decken fremder Muttertiere nur gelörte Vatertiere verwendet werden dürfen. Jede Schwarzdeckerei wird unnachlässiglich verfolgt und lat gerichtliche Bestrafung zu erwarten, die nicht nur den Vatertierhalter, sondern auch den Muttertierhalter trifft.

Zur Bekämpfung des noch gefürchteten Scheidenkatarchs bei Rindern stehen bei den Bullenstationen Desinfektionszäpfchen zur Verfügung, die für den halben Anschaffungspreis abgegeben werden. Das Tierzuchtamt weist darauf hin, daß die Unfruchtbarkeit in den meisten Fällen auf Funktionsstörungen in dem weiblichen Organismus zurückzuführen ist. Sie zu beheben, ist Sache des Tierarztes. Bei entstehenden Schwierigkeiten in Vatertierhaltungs- und anderen mit der Tierzucht und Tierhaltung zusammenhängenden Fragen wollen sich die Banwirte an das in ihrem Interesse arbeitende Tierzuchtamt wenden.

Die Herren Gemeindevorsteher werden ersucht, die vorstehende Bekanntmachung bei sich bietender Gelegenheit bekanntzugeben.

Freystadt N.S., den 21. November 1921.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.  
 von Teslow

226.

### Betr. Sicherungsverfahren von Amtswegen.

Für folgende Betriebsinhaber ist das Sicherungsverfahren eröffnet worden:

1. Reinhard Büttner, Grochwitz
2. Johann Edert, Hartmannsdorf
3. Otto Ersurth und Frau Gertrud, geb. Gärtner, Rentersdorf
4. Paul Fechner, Herwigsdorf

5. Wilhelm Gräß, Hänchen
6. Richard Gaesner, Böfau
7. Anna Hamann, Grochwitz
8. Karl Hergt, Röllmchen
9. Eduard Hoffmann, Abt. Herzogswaldau
10. Richard Jäschke, Streibelsdorf
11. Anna Kalisch, Lössendorf
12. Robert Kay und Frau Frieda, geb. Weinert, Reinsheim
13. Robert Kensch, Rosenthal
14. Fritz Krause und Frau Anna, geb. Rätthner, Hartmannsdorf
15. Wilhelm Kuzner, Schlawa
16. Gustav Miersch und Frau, Emma geb. Scharke, Bärtschlaw
17. Ida Lindner, geb. Stanigel, Tschieser
18. Karl van de Voo und Frau Martha, geb. Rudolph Kuffer
19. Ida Brusche und Max Lorenz, Poppschütz
20. Friedrich Müller, Röllmchen
21. Paul Müdel, Alt-Tschau
22. Reinhard Neumann, Benthen
23. Otto Noerenberg, Kuffer
24. Heinrich Otto, Röllmchen
25. Otto Pefchel, Hohenborau
26. Selma Pfisterer, geb. Ries, Böfau
27. Erich Pietsch, Ober-Siegersdorf
28. Heinrich Prägel, Schlawa
29. Fritz Reiche, Abt.-Siegersdorf
30. Robert Hermann Reiche, Lippen
31. Emil Rieger, Tschöplau
32. Ida Sauermann, geb. Martin, Friedrichsruh
33. Hermann Scharke, Röllmchen
34. Bina Schöple, Röllmchen
35. Richard Schulz, Modritz
36. Otto Schüler, Ertelsdorf
37. Ernst Schwan, Röllmchen
38. Gustav Sprenger und Frau Anna, geb. Raek, Hammer
39. Hermann Sternagel, Ob.-Herzogswaldau
40. Gustav Thunig, Hohenborau
41. Paul Wagenknecht, Sorge
42. Hermann Walter, Röllmchen
43. Reinhold Weiß, Mäufewinkel
44. Frieda Weiß, Tarnau
45. Erich Wilde, Abt.-Herzogswaldau
46. Otto Wöhler, Röllmchen
47. Adolf Wogt, Rehlau
48. Adolf Ziebold, Rentersdorf
49. Emma Zierus, geb. Markwerth, Modritz.

Freystadt N.S., den 26. November 1931,  
 Der Landrat.  
 von Teslow

227.

**Außerterminliche Föhrung von Bullen.**

Des Tierbesizers		Des geföhrten Tieres	
Name	Wohnort	Alter Jahre	Farbe
Gutshes. Kurz	Fürstenaun	1,6	schw.-bunt
Wilh. Schwette	Banghermsdorf	1,10	"

Freystadt Nd.-Schles., den 20. November 1931.

Der Landrat.  
von Treskow

2840

**Schulanlegenheit.**

Ich ersuche bis 10. 12. 1931 um Meldung, an welchen Schulen sich eine Gruppe des **V. D. V.** (Verein für das Deutschtum im Auslande) befindet. Fehlmeldung ist nicht erforderlich.

Der stellvertretende Schulrat  
S c h m i d t.

**Weihnachtsbitte**

für das

**Krüppelheim Rothenburg (Lausitz)**

Für die Pfleglinge unseres Krüppelheims erbitten wir herzlich Weihnachtsgaben, Spielsachen, Bücher, Bekleidungsstücke, Lebensmittel und Geld (Post-scheckkonto Breslau 21034 Schlesiſches Krüppelheim Anstaltsleitung) um den Gabentisch unserer lieben Pfleglinge festlich bereiten zu können. — — —

(Genehm. des Herrn Oberpräſ. v. Niederschl. v. 16. 11. 31)



**Lungen- u. Asthmakranken**

ist unser Kräuter-Tee „Silvana“ von hervorragend durchgreif. Wirk. „Ihr Tee hat bei mir direkt Wunder gewirkt“ schreibt E. W. i. P. „Auswurf, Nachtschweiß, Fieber, Husten, Atembeschwerden hörten sofort auf. „Unser Arzt freute sich selbst, daß der Tee mir bekommt“, so lauten begeisterte Dankschreiben über glänzende Erfolge in wenigen Tagen, wo andere Kuren jahrelang vergeblich waren. Pro Paket 1 Mk. Nachn. lt. Verordnung frei verkäuf. **Silvana-Tee-Vertrieb, Augsburg 2331**